3D Spark schließt 1,2 Mio. € Seed-Runde für eine ökonomischere und ökologischere Produktion ab

- Das B2B-SaaS-Startup 3D Spark hat eine überzeichnete Seed-Runde in Höhe von 1,2 Mio. € mittels Second Closing unter der Leitung des Fraunhofer-Technologie-Transferfonds abgeschlossen.
- Die KI des Unternehmens automatisiert die Identifizierung des geeignetsten Fertigungsverfahrens, die Angebotserstellung und die Vorbereitung von Angebotsanfragen.
- Renommierte Lizenzkunden wie Alstom, Deutsche Bahn und ZF Friedrichshafen unterstreichen das Wachstumspotenzial und die Marktrelevanz der Softwarelösung.

Hamburg, 22. Mai 2023. Das B2B Manufacturing und Procurement SaaS Startup 3D Spark hat seine Seed-Runde in Höhe von 1,2 Mio. € in einem Second Closing abgeschlossen. Angeführt vom Fraunhofer Technologietransfer-Fonds (FTTF) investierte auch die Discovery CFO UG, zusätzlich zu den First-Closing-Investments von Innovationsstarter Fonds Hamburg (IFH) und FTTF. Die Runde war trotz des schwierigen Marktumfelds überzeichnet, wodurch das volle Finanzierungsziel erreicht wurde, was den Bedarf und den Mehrwert der 3D Spark Plattform für die Fertigungs- und Beschaffungslandschaft unterstreicht.

Wenn es um die Herstellung, Beschaffung und den Verkauf von Komponenten geht, sind Unternehmen ständig auf der Suche nach günstigen, schnellen und nachhaltigen Lösungen. Die Auswahl des geeignetsten Fertigungsverfahrens erfordert jedoch umfangreiche Prozesskenntnisse und zeitaufwändige, manuelle Analysen.

Effizienzsteigerung für Beschaffung, Vertrieb und Fertigung

3D Spark träumt von einer Welt, in der die Herstellung von Komponenten einfach, kosteneffizient und nachhaltig ist, mit minimaler Verschwendung von Material, manueller Arbeit und CO_2-Emissionen. Daher nutzt 3D Spark KI, um Unternehmen zu befähigen, die geeignetsten Fertigungsverfahren zu identifizieren, sowie die Angebotserstellung und die Vorbereitung von Angebotsanfragen (RFQ) zu automatisieren. Das Ergebnis sind bessere Fertigungsentscheidungen, die zu Kosteneinsparungen in Millionenhöhe sowie zu einer erheblichen Reduzierung der Lieferzeiten und CO_2-Emissionen führen.

Konkret wird 90 % der für die manuelle Angebotserstellung benötigten Zeit durch die Software automatisiert, so dass der Vertrieb 10-mal mehr Zeit hat, um echte Kundenprobleme zu lösen und Umsätze zu generieren. Darüber hinaus erleichtert die integrierte Herstellbarkeitsprüfung und Kostenkalkulation Make-or-Buy-Entscheidungen. Dadurch werden 80 % der bisher vom Einkauf erstellten RFQs überflüssig, was den Verwaltungsaufwand auf beiden Seiten - Beschaffung und Vertrieb - minimiert.

Erfolgreich im Einsatz in der Bahn-, Automobil- und Fertigungsindustrie

Führende Industrieunternehmen wie Alstom, Deutsche Bahn, ZF Friedrichshafen sowie Deutschlands Touristenattraktion Nr. 1, das "Miniatur Wunderland", zählen bereits zum Kreis der Lizenzkunden.

"Das Gründerteam von 3D Spark hat uns von Anfang an durch sein hervorragendes technisches Know-How und tiefes Verständnis für den 3D-Druck-Markt überzeugt. Ihre Software ermöglicht es bereits jetzt einer Vielzahl von Kunden, schnell zu entscheiden, welches 3D-Druck-Fertigungsverfahren für die jeweilige Anwendung das schnellste und effizienteste ist - und liefert damit einen signifikanten und messbaren Kundennutzen. Mit dem erfolgreichen Abschluss der Finanzierungsrunde ist das Team nun in einer hervorragenden Position, um seine Software weiter zu verfeinern und einem breiten Spektrum neuer Kunden anzubieten", so Lucas Funk, IFH und Jörg Wamser, FTTF.

"Dies ist eine hervorragende Gelegenheit, ein innovatives Startup und Team zu unterstützen. Ich bin überzeugt, dass 3D Spark ein erfolgreiches Unternehmen sein wird, das die Vision hat, die Welt der Fertigungsverfahren und -prozesse zu revolutionieren." Jörg Fanger, Geschäftsführer, Discovery CFO UG.

"Die frischen Mittel ermöglichen es uns, die Entwicklung unserer innovativen Plattform zu beschleunigen und unseren Claim 'Das beste Fertigungsverfahren für jedes Bauteil' einzulösen, während wir gleichzeitig langfristige Planungssicherheit für unsere Industriepartner und Kunden gewährleisten können", so Ruben Meuth. "Diese Finanzierungsrunde gibt uns die Möglichkeit, uns vollständig auf die Verwirklichung unserer Vision zu konzentrieren und damit eine ökonomischere und ökologischere Fertigung zu ermöglichen. Einen großen Teil der Mittel investieren wir daher in die kundenorientierte Produktentwicklung." ergänzt Dr.-Ing. Fritz Lange, beide CEO und Gründer von 3D Spark.

Kontakt: Ruben Meuth
3D Spark GmbH,
Klaus-Groth-Str. 88, 20535 Hamburg
ruben.meuth@3dspark.de

Über Fraunhofer Technologie-Transfer Fonds (FTTF)

Der Fraunhofer Technologie-Transfer Fonds (FTTF) ist ein unabhängiger Early-Stage Venture-Capital-Investor für junge Deep-Tech-Unternehmen der Fraunhofer-Gesellschaft und der erste derartige Fonds in Deutschland. Mit einem Fondsvolumen von 60 Millionen Euro finanziert FTTF Start-ups in sehr frühen Phasen und kann bis zu 5 Millionen Euro pro Unternehmen investieren. Der FTTF wird von den beiden Fondsinvestoren Fraunhofer-Gesellschaft und European Investment Fund (EIF) getragen. Seit seiner Gründung im Jahr 2019 hat FTTF in mehr als 30 Start-ups investiert, die innovative Geschäftsmodelle auf Basis einer breiten Palette von Fraunhofer-Technologien verfolgen.

Kontakt: Jörg Wamser
Fraunhofer Technologie-Transfer Fonds (FTTF) GmbH,
Kaufinger Str. 24, 80331 München, Germany
joerg.wamser@fttf.eu

Über Innovationsstarter Fonds Hamburg GmbH

Der Innovationsstarter Fonds Hamburg GmbH investiert Risikokapital in junge innovative Unternehmen, um somit die Hamburger Startup-Szene zu stärken und zur Entwicklung vielversprechender Unternehmen beizutragen. Das Programm sieht offene Beteiligungen an Unternehmen bis maximal 1 Mio. EUR pro Unternehmen vor. Anleger des Fonds sind die Stadt Hamburg und der Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zu gleichen Teilen. Der Fonds wird von der IFB Innovationsstarter GmbH verwaltet, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Investitions- und Förderbank in Hamburg.

Kontakt: Lucas Funk
IFB Innovationsstarter GmbH,
Besenbinderhof 31, 20097 Hamburg
funk@innovationsstarter.com

Über Discovery CFO UG

Die Discovery CFO UG ist eine private Beteiligungsgesellschaft. Ihr Geschäftszweck ist es, in Start-ups mit hohem Wachstumspotenzial zu investieren. Außerdem bietet sie Interim-CFO-Services und Beratung an.